

Höhenharter

GEMEINDENACHRICHTEN



Amtliche Mitteilung für alle Gemeindebürger

Ausgabe 1 / Februar 2021



Heizkostenzuschuss 2020/21
mehr auf Seite 8



Flurreinigungsaktion 2021
mehr auf Seite 9

DER BÜRGERMEISTER BERICHTET

Liebe Höhnharter und Höhnharterinnen!



Leider hat uns Corona und die daraus resultierenden Maßnahmen und Einschränkungen noch immer fest im Griff! Es spaltet die Gesellschaft, und da ist auch Höhnhart keine Ausnahme!

Ich möchte auf dieses Thema nicht näher eingehen, denn da gibt es eben kein Schwarz oder Weiß, sondern auch viel dazwischen. Letztendlich kann nicht nur die Politik und die Fachleute dieses Problem aus der Welt schaffen, sondern es liegt an uns selber!

Wir müssen dieses Virus und die Gegenmaßnahmen ernst nehmen, und nur so werden wir unser ersehntes und normales Leben wieder zurückbekommen!

Trotz der Einschränkungen im Jahr 2020 haben wir in der Gemeinde sehr intensiv für Höhnhart weitergearbeitet, und konnten dadurch viele Projekte umsetzen und auf den Weg bringen!

So darf ich euch auch wieder über die wichtigsten Beschlüsse der am 11. Dezember 2020 durchgeführten Gemeinderatssitzung informieren.

In dieser Sitzung wurde erstmalig die Eröffnungsbilanz, der Voranschlag 2021

sowie die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung für den Zeitraum 2021-2025 einstimmig beschlossen.

Aufgrund einer Verordnungsprüfung vom Amt der OÖ Landesregierung mussten die Kanalgebühren- sowie die Wassergebührenverordnung überarbeitet werden. Die beiden Verordnungen wurden seitens der Gemeinde vorbereitet und vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Die neuen Verordnungen findet ihr auf der Homepage www.hoehnhart.ooe.gv.at unter der Sparte Bürgerservice.

Weiters haben wir den Kassenkredit mit einem Rahmen von 800.000,- € für das Haushaltsjahr 2021 an die Allgemeine Sparkasse OÖ als Bestbieter einstimmig beschlossen.

Einstimmig wurde der Beschluss über das Agenda 21 Zukunftsprofil, welches bereits an alle Haushalte per Post zugesandt wurde, gefasst. Dabei wurden alle Themen, die für die Zukunft der Gemeinde wichtigen sind, sehr intensiv diskutiert. Die Einbindung der Gemeindebevölkerung war dabei ein großes Anliegen und ist gut gelungen. Das Zukunftsprofil ist eine Richtlinie für zukünftige Entscheidungen, welche die Gemeindeentwicklung betreffen und soll natürlich regelmäßig evaluiert werden.

Mit dem Maschinenring OÖ Service eGen wurde einstimmig ein neuer Winterdienst-Vertrag abgeschlossen.

Der ASVÖ SC Höhnhart tätigt zur Modernisierung der Schanzenanlage sowie des Faustballplatzes diverse Anschaffungen (Kühlturm, Beschnei-

ungsanlage, 2 Mannschaftscontainer, Modernisierung der Flutlichtanlage, Ankauf von 7 Ständen Luftgewehr, Rasenroboter) mit Gesamtausgaben in der Höhe von 112.813 €. Die Gemeinde unterstützt den Verein bei diesen wichtigen Modernisierungsmaßnahmen mit 20.306 €. Außerdem werden 28.200 € durch Landessportmittel und 27.100 € an BZ-Mittel zur Verfügung gestellt. Vom ASVÖ SC Höhnhart werden dankenswerter Weise 37.207 € an Eigenmittel aufgebracht. Herzlichen Dank an den ASVÖ SC Höhnhart für die großartige Arbeit und Zusammenarbeit!

Ich bin sehr froh, dass es mir gelungen ist, durch jahrelanges fordern, jetzt auch die Generalsanierung der Landesstraßen samt den Gehsteigen sowie der Abwasserschächte im Ortsgebiet Höhnhart zu erreichen. Diese ist mit einem Kostenanteil für die Gemeinde Höhnhart von ca. 188.800 € excl. MwSt. veranschlagt, welcher vom Gemeinderat einstimmig beschlossen wurde. Die Kosten des Asphaltbelages der Straße werden vom Land OÖ und vom Erhaltungsbudget des Straßenmeisters getragen. **Ein großes Dankeschön an Straßenmeister Reich Walter für die sehr gute und wertvolle Zusammenarbeit und für die großartige Unterstützung!**

Wirtschaftspark Höhnhart

Zur Finanzierung (Ankauf Grundstücke, Herstellung Infrastruktur) des Wirtschaftsparks Höhnhart wurde ein Darlehen in der Höhe von

1.750.000 € beim Bestbieter HYPO NOE aufgenommen. Wir konnten hier echt aussergewöhnlich gute Konditionen mit einem Fixzinssatz von 0,519 % für 28 Jahre erreichen!

Zum Gesamtpreis von 1.018.483,50 € (Kaufpreis inkl. Grunderwerbssteuer) hat die Gemeinde Grundstücksflächen (für Baustoffhandlung-Geräteverleih Stegmühl und 1 Reserve Grundstück der Gemeinde) für den Wirtschaftspark Höhnhart angekauft. Die Firma Baustoffhandlung-Geräteverleih Stegmühl leistet 28 Jahre Rückzahlungen an die Gemeinde Höhnhart, ehe das Grundstück in ihren Besitz übergeht. Bei den verkaufenden Parteien Gramiller Ferdinand, Wilhelm Johann u. Ingrid sowie Peischer Karl und Ruth möchte ich mich für die Verhandlungsbereitschaft bzw. den positiven Vertragsabschluss sehr herzlich bedanken. **Weil es immer wieder Gerede über den Grundpreis gibt, möchte ich noch kurz darüber aufklären. Der Grundpreis betrug 50 € - die Verkehrsflächen wurden kostenlos abgetreten und dadurch erhielten die Grundverkäufer nach Abzug der ImmoEST effektiv einen Grundpreis von ca. 36 €.**

Mit der Planung der Infrastruktur (Kanalisation, Wasserversorgung, Niederschlagswasserableitung, Straßenbau) beim Wirtschaftspark Höhnhart inkl. Linksabbiegestreifen mit Querungshilfe und den Ausbau des Geh- u. Radweges entlang der Landesstraße L503 wurden die Firmen HIPI Ziviltechniker GmbH u. IBZ Planungsbüro mit einer Honorarsumme von gesamt 55.075 € beauftragt.



Freiwillige Feuerwehr Außerleiten

Der Gemeinderat hat den Grundsatzbeschluss gefasst, dass der Grund auf dem sich das Feuerwehrhaus Außerleiten befindet und der Grund für die geplante Erweiterung des Feuerwehrhauses angekauft werden soll. Die Grund- samt Nebenkosten belaufen sich auf ca. 33.000 €. Davon leistet 50 % die Gemeinde und 50 % werden vom Amt der OÖ. Landesregierung durch eine BZ-Sonderfinanzierung übernommen.

Zudem wurde die Umwidmung von 380 m² auf Teilflächen der Grundstücke 576/3 und 579, KG 40204 Feichta von derzeit Trenngrün (Trg 1) in Dorfgebiet beschlossen. Diese Umwidmung ist für die geplante Erweiterung des Feuerwehrhauses notwendig.

Abschließend wurde noch der Grundsatzbeschluss gefasst, dass beim Projekt „Erweiterung Feuerwehrhaus – FF Außerleiten“ 19 % der Gesamtkosten, das sind 75.794,04 € ohne Grundkosten seitens der Gemeinde übernommen werden. 87.761,52 € werden von der FF Außerleiten und 235.360,44 € vom Amt der OÖ. Landesregierung in Form von BZ-Mittel übernommen. Die Gesamtkosten für die Erweiterung des Feuerwehrhauses belaufen sich demnach lt. Kostenschätzung auf 398.916 €. Ich bedanke mich ganz besonders bei Kommandant Feichtenschlager Christian und Kdt.-Stellvertreter Johannes Lengauer für die sehr gute und konstruktive Zusammenarbeit in der Planungsphase und freue mich auf eine positive Umsetzung!



Einem Antrag der Initiative für ein „5G freies Höhnhart“ konnte einstimmig nicht befürwortet werden. Höhnhart ist sehr vorbildhaft mit dem Glasfaserausbau durch die Firma Infotech. Viele die bis dato LTE hatten, haben jetzt auf Glasfaser umgestellt. Das Projekt über die Fiberservice

wurde ebenfalls bereits eingereicht, somit sollen auch die außenliegenden Ortschaften noch mit Glasfaser versorgt werden. Ein gänzlicher Verzicht auf 5G ist sehr schwierig, da auch die Versorgung für die Handys gegeben sein muss. Die Haushalte, die mit keiner Glasfaser versorgt werden können, benötigen in Zukunft unter Umständen auch das 5G Netz. Abschließend darf ich auch noch darauf hinweisen, dass die Gemeinde und deren Vertreter 5G nicht verbieten können. Näheres dazu finden Sie auf der Seite 7.

Des Weiteren wurde beschlossen, dass der Einlöse-Zeitraum des Höhnharter Wirtshaus-Bonus bis 30.06.2021 verlängert wird.

Mehrheitlich abgelehnt wurde, dass ein „Höhnharter Wirtshaus-Bonus 2.0“ gemacht werden soll.

In den Ortschaften Stegmühl, Aigertsham, Sonnberg und Herbstheim (Lückenschluss bis Ortsende) wurde eine LED-Straßenbeleuchtung errichtet. Außerdem wurde im Zuge der Glasfaserarbeiten ein Leerrohr für die Straßenbeleuchtung mitverlegt, da in letzter Zeit immer wieder Probleme bei der in die Jahre gekommenen bestehenden Verkabelung der Straßenbeleuchtung aufgetreten sind. So ist jederzeit eine neue Verkabelung der Straßenbeleuchtung möglich, ohne dass man den Gehsteig oder die Straße aufgraben muss. Die Gesamtkosten für dieses Projekt beliefen sich auf 131.901,09 €.

Für das Blutspenden habe ich einen eigenen Beitrag im Blatt inneren gemacht. siehe Seite 16

Liebe Höhnharter/innen,
ich hoffe es waren wieder einige interessante Punkte für euch dabei.

Euer Bürgermeister

Erich Priewasser



GRATULATIONEN

Katharina Linecker

Ainetsreit 3
85 Jahre
am 26.12.2020

Johann Fellner

Aigertsham 30
80 Jahre
am 26.12.2020

Josef Binder

Miesenberg 5
95 Jahre
am 05.01.2021

Maria Schwarzmair

Stegmühl 9
95 Jahre
am 06.02.2021

Alois Moser

Oberaichberg 9
80 Jahre
am 17.02.2021

Aufgrund der COVID-19 Maßnahmen können vorübergehend leider keine Gratulationen durchgeführt werden.

GEBURTEN



Paul Frauscher
Höhhart 5
geboren am 07.11.2020



Lena Anna Schickbauer
Hub 13a
geboren am 14.11.2020



Foto: media.dot -
Magdalena Fischer



Lina Fischer
Höhhart 96/1
geboren am 21.12.2020

STERBEFÄLLE



Josef Schrattenecker

Thalheim 9
im 54. Lebensjahr
† 18.11.2020



Gerhard Piereder

Aigertsham 16
im 77. Lebensjahr
† 27.12.2020



Kreszenz Binder

Miesenberg 8
im 70. Lebensjahr
† 14.01.2021



LANDWIRTSCHAFTSKAMMERWAHL 2021

Hier finden Sie das Ergebnis zur Landwirtschaftskammerwahl am 24. Jänner 2021 in Höhnhart:

Berechtigt	Abgegeben	Gültig	Ungültig	Wahlkarten
326	112 (34,36 %)	112	0	29

Partei	Stimmen	Prozent
OÖBB	65	58,04 %
UBV	21	18,75 %
FP	15	13,39 %
SPÖ	3	2,68 %
GRÜNE	8	7,14 %



GEMEINDE KANN 5G NICHT VERBIETEN

Die Diskussionen um die 5G-freie Gemeinden sind nicht verstummt. Aus der Volksanwaltschaft kommen dazu klare Vorgaben.

In der Volksanwaltschaft erhalten wir seit einiger Zeit vermehrt Schreiben von Bürgerinnen und Bürgern mit der Bitte um Unterstützung bei der Klarstellung der Fragen der Zuständigkeit zum Ausbau der 5G Mobilfunkanlagen. Aber auch manche Bürgermeister und Gemeindevertreter sind verunsichert, welche Rechte und Pflichten sie in dieser Sache haben. Zum Teil werden sie von der Bevölkerung offensiv aufgefordert den Ausbau von Funkanlagen zu verbieten. Sie werden regelrecht unter Druck gesetzt, dass sie dem Ausbau von Sendeanlagen entgegen treten sollen.

Für die 5G-Bewilligung ist der Bund zuständig

Die Volksanwaltschaft muss daher immer wieder darauf hinweisen, dass die Gemeinde und deren Gemeindevertreter 5G nicht verbieten können. Die Bauordnung der Länder regelt zwar die Errichtung von Bauwerken, nicht jedoch den Betrieb der Sender, die auf diesen Bauwerken angebracht werden. Für die Bewilligung von Funkanlagen ist der Bund zuständig. Das bedeutet ganz konkret, dass die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister keine Handhabe haben was die Inbetriebnahme der Mobilfunkstationen betrifft.

Auch Fragen der Strahlung oder der gesundheitlichen Auswirkungen dieser Sender sind nicht Gegenstand der Baubewilligungsverfahren. Hierzu möchte ich klarstellen, dass Aspekte des Schutzes des Lebens und der Gesundheit in Bezug auf Mobilfunkanlagen von der Bundeskompetenz Fernmeldewesen erfasst sind, siehe § 73 Telekommunikationsgesetz (TKG 2003). Die Gemeinden können und dürfen diese daher nicht prüfen.

Das Telekommunikationsgesetz regelt 5G

Der Betrieb von Mobilfunkstationen ist somit ganz klar im Telekommunikationsgesetz geregelt. Die Erlangung einer Allgemeingenehmigung nach dem TKG 2003 umfasst auch die Befugnis zur Errichtung der erforderlichen Anlagen. Im fernmelderechtlichen Bewilligungsverfahren, also bei der Genehmigung notwendiger Bestandteile eines Mobilfunknetzes wie ortsfeste Funkanlagen, kommt den Nachbarn und Anrainern im Verfahren gemäß §§ 73 ff TKG 2003 keine Parteistellung zu.

Möchte man eine Gesetzesänderung, dann müsste man sich an das Parlament wenden.



Zum Autor

Werner Amon ist seit 2019 Volksanwalt und betreut als Generalsekretär des Internationalen Ombudsman Institutes (IOI) im Interesse von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit den Ausbau und die Stärkung von Ombudsman-Einrichtungen weltweit. Auf Landesebene prüft Amon die Gemeindeverwaltungen und alle kommunalen Angelegenheiten (Raumordnung, Baurecht, Wohn- und Siedlungswesen, Landes- und Gemeindestraßen) sowie die Friedhofsverwaltung.

HEIZKOSTENZUSCHUSS

Heizkostenzuschuss des Landes OÖ - Aktion 2020/2021

Wer wird gefördert?

Sozial bedürftige Personen, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe folgender Netto-Einkommensgrenzen nicht übersteigt:

- Alleinstehende: **950 Euro**
- Ehepaare/Lebensgemeinschaften: **1.500 Euro**
- für jedes minderjährige Kind mit Familienbeihilfe: **240 Euro**
- für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt: **520 Euro**
- für jede weitere erwachsene Person im Haushalt: **350 Euro**
- Freibetrag Lehrlingsentschädigung: **232,49 Euro**



Wie wird gefördert?

Gewährung eines einmaligen Heizkostenzuschusses für die Heizperiode 2020/2021 in Höhe von **152 Euro** pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen unter den festgesetzten Einkommensgrenzen für die soziale Bedürftigkeit liegt.

Abwicklung/Antragstellung

Das Ansuchen um Zuerkennung des Heizkostenzuschusses ist beim Gemeindeamt Höhnhart einzubringen. Dort liegen auch die entsprechenden Antragsformblätter auf.

Die Antragstellung hat in der Zeit vom **11. Jänner bis spätestens 23. April 2021** zu erfolgen. Für sämtliche Anträge gelten die **Einkommensverhältnisse des Jahres 2020**.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. (Im Bedarfsfall ist ein Übergabevertrag vorzulegen)

Für weitere Fragen steht das Gemeindeamt gerne zur Verfügung - Tel.: 07755/5115

HÖHNHARTER WIRTSHAUS-BONUS

Verlängerung Einlöse-Zeitraum

In der Gemeinderatssitzung am 11. Dezember 2020 wurde einstimmig beschlossen, dass der Einlöse-Zeitraum des Höhnharter Wirtshaus-Bonus bis **30.06.2021** verlängert wird.

Flurreinigungs- Aktion



Samstag 20. 03. 2021
13:30 - 16:30 Uhr

Wir treffen uns um 13:30 Uhr beim Gemeindeamt Höhnhart.

Handschuhe, Sammelsäcke und **Warnwesten für Kinder** werden vom BAV Braunau und Gemeinde gratis zur Verfügung gestellt. Selbst mitzubringen sind Warnwesten für Erwachsene.

Die allseits beliebten Flurreinigungsaktionen sind, wie sich gezeigt hat, auch im kleinen Kreis gut machbar! Das persönliche Engagement jedes Einzelnen ist gerade in diesen Zeiten von großem Wert. Auch wenn wir nicht alle gemeinsam unterwegs sein können, ist das Ergebnis doch ein gemeinsames!

Trotzdem ist es sehr wichtig, die jeweils aktuellen Corona-Vorschriften einzuhalten und auf ausreichend Hygiene und Abstand zu achten.

WEIL'S UNSERE UMWELT IST!



www.huistattpfui.at
Eine Aktion der Umwelt Profis für ein sauberes Oberösterreich.

Unterstützt von:



VOLKSSCHULE HÖHNHART

Der 2. Lockdown an der Volksschule Höhnhart

Im Brief ans Christkind wäre heuer sicher bei vielen „ganz normal zurück zur Schule!“ ganz oben gestanden. Doch leider trafen uns auch dieses Schuljahr bereits mehrere Wochen Fernunterricht.

Unseren Schulkindern eine gewisse Normalität zu vermitteln, damit ihr Leben nicht von Ängsten und Unsicherheiten bestimmt ist, hat für uns Lehrerinnen und Lehrer oberste Priorität. Wir bemühen uns, den Spagat zwischen „Schutz der Gesundheit“ – die der

Kinder und unserer eigenen - und Lernen möglichst gut hinzukriegen.

Den Kindern etwas beizubringen und dabei die Freude am Lernen nicht zu verlieren – trotz der Vorschriften – ist unser großes Ziel. Ein wirklich ganz herzliches Dankeschön möchten wir auf diesem Wege allen Eltern (und Großeltern) sagen, die uns dabei immer so gut unterstützen. Das „Distance Learning“ während des zweiten Lockdowns funktionierte in Höhnhart einwandfrei!

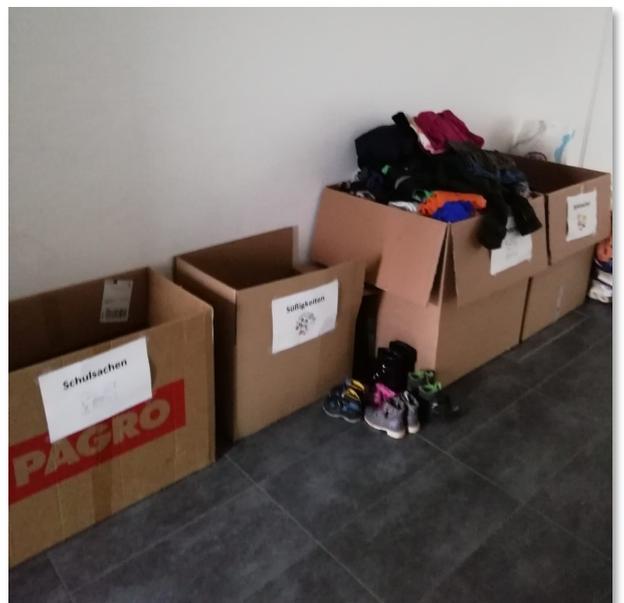
Fotograf

Am 6. November besuchte die Fotografin Manuela Buchecker unsere Schule, so war es möglich, dass unter dem Christbaum von Familie und Freunden, ein kleines Packerl mit tollen Fotos der Schülerinnen und Schüler liegen konnte.



Sammelaktion für Rumänien

Auch wenn ein Teil des Advents zu Hause verbracht wurde, so gelang es trotzdem noch vor dem 2. Lockdown, den Kindern die Bedeutsamkeit des vorweihnachtlichen Gedankens von „Helfen und Teilen“ zu vermitteln. Es wurden fleißig Hygieneartikel, Schulsachen, Kleidungsstücke und natürlich auch Schulsachen für die Aktion „Weihnachten in der Schuhschachtel“ (bloß ohne Schuhschachtel), für Schul- und Kindergartenkinder in Rumänien gesammelt, die Herr Obermaier abholte.



Nikolaus und Christkindl - Gesunde Jause

Christkindl und Nikolaus besuchten natürlich – zwar nicht persönlich, aber dennoch – die Schülerinnen und Schüler der VS Höhnhart. Im Rahmen der Gesunden Gemeinde bekam jedes Kind (und auch die Lehrerinnen) ein kleines Sackerl mit Lebekuchen und anderen Leckereien.



Adventzauber und Weihnachtsfeier

Auch wenn diese Adventzeit etwas anders als vergangene gefeiert wurde, so schaffte es doch jede Klasse für sich, den Zauber von Weihnachten etwas in die Schule zu bringen. Egal ob mit täglichen Adventfeiern, Geschichten oder einem Adventskalender.

Am letzten Schultag vor Weihnachten machten sich dann alle Klassen gemeinsam, mit den Laternen in den Händen, auf, um gemeinsam eine kleine Adventandacht zu feiern – natürlich unter Einhaltung der Vorschriften. Geschichten und Lieder, passend zum Weihnachtsfest, wurden unter Einbeziehung der Kinder von Christine Mühlbacher vorgetragen und verschafften allen Vorfreude auf Weihnachten.



HÖHNHARTER KULTUR



Liebe Hönharterinnen und Hönharter!

Ab dieser Ausgabe der Gemeindezeitung gibt es eine eigene Kulturseite.

Mit 2020 ging ein besonderes Jahr zu Ende, das uns mit der Pandemie COVID-19 begleitete. Aber nicht nur unser Land, sondern die ganze Welt hält die Seuche im Bann. Wir hoffen, dass dieser Schrecken 2021 ein Ende findet.

Unser Hönhart so Gott will, dass es uns dieses Virus so halbwegs gut überstehen lässt.

Was hat doch dieses Dorf in seiner tausendjährigen Geschichte alles ertragen.

Vor 23 Jahren feierten wir Hönharter ausgiebig 1100 Jahre Ortsgeschichte. Zu diesem Anlass verfasste Herr Walter Kovar - ehemaliger Hauptschuldirektor in Aspach- eine Festschrift, die wegen der Bedeutung und Umfang ein Buch geworden ist: DAS HÖHNHARTER LESEBUCH (bereits ausverkauft)

Höhnhart oder Henat genannt und früher auch so geschrieben wurde, war einst eine große Pfarrgemeinde, welche die damals noch nicht bestehenden Orte St. Johann /Walde und Maria Schmolln umfasste. Eine Geschichte von früher dazu: Eine im tiefen Walde liegende

Örtlichkeit nannte man „Spiasmoia“. Die Bewohner der drei großen Bauernhöfe in der Waldlichtung hatten von den Kirchgehern den weitesten Weg nach Hönhart. Sie fielen auf, wenn sie unter die Leute kamen, denn sie trugen ein rotes Obergewand und an ihren Stiefeln baumelten Quasten. Nach einem stillen Übereinkommen begann der Gottesdienst erst nach dem Eintreffen eines Bauern aus Spiasmoia. Diese Geschichte unseres Dorfes ist im Hönharter Lesebuch von 898 bis 1998 erfasst. So wie viele gute Erzählungen aus unserem Dorf.

Unser Konsulent Dr. Martin Moser, der erste Kulturreferent von Hönhart, hat 2011 das Lied „Höhnhart mei Hoamat“ in Wort und Melodie verfasst. (siehe nächste Seite)

Das sind schon die ersten Eindrücke von Hönhart in dieser Ausgabe.

Im nächsten Quartal erzähl ich von etwas anderes aus und von Hönhart.

Mitwirkende dieses Artikels:

Danke an Dr. Martin Moser

Der Kulturausschuss mit Obfrau Johanna Hintermair

HÖHNHART, MEI HOAMAT

Worte und Melodie: Martin Moser
(2011)

G C G D7 G

In uns ern schön Lan - dl im Viertl am Inn, da woäß i a Pla - tzl und
Von an wund er - schön Wald, gar den größ' - tn vo alln, hat si grad nuh da Nam für das
Gibt's ia - band a Fest, o - der wird wer be - grabn, is alls auf 'n Füt - ßn, des

8 A7 D G C G

durt ziahts mi hin. Es is frei - li kloan, ab - er uns is groß gnua, is d'Welt für mi
Dörf - ö da - haltn. Drum is er schon alt, hat si g'an dert wia d'Leut, guat tau - snd Jahr
muaß ma schon lobn. Da siacht ma wia's zamm haltn her - aust auf 'n Land, a - lloan bleibn ma

15 Refrain A7 D G C G

gar z'laut, da find i mei Ruah. Höhn - ert, liabs Dör - fö, du liegst ma im Sinn, di
steht er im Büa chl der Zeit. net stehn, mir sitz 'n gern zamm.

22 D7 G A7 D G

kann neamd va - ges - sn, kimmt er wo - da - wö hin. Höhn - ert, mei Hoa mat, s'kann

28 C G D G C D7 G

and - ers net sein, geht'skrumm od - er grad - aus: Mei Herz des g'hört dein!

GESUNDE GEMEINDE HÖHNHART

Das Jahr 2020 war etwas anders, vieles konnten und durften wir nicht veranstalten.

Einiges haben wir dennoch umgesetzt und darüber sind wir schon ein bisschen stolz.

Die Schuljause durften wir anfangen, es gab noch Schnittlauchbrote, Pizzaschnecken, Vitaminkorb, am 13.11.2020 war der Tag des Apfels und so schenkten wir den Kindern einen Apfel, dann gabs Coronapause, aber wir haben für eure Kinder eine kleine Überraschung gemacht. So bekamen sie ein Nikolosackerl und ein Weihnachtssackerl von uns.

Im neuen Jahr wünschen wir euch Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit.

AK-Leiterin Johanna mit ihrem Team



Rätsel

Liebe Höhnharterinnen und Höhnharter!

Mit der neuen Ausgabe unserer Gemeindezeitung gibt es auch eine Rätselseite, die von Johanna Hintermair (Idee) und Wolfgang Oberleitner (Darstellung) gestaltet wurde. Auf dieser wird es ein Angebot für alle geben, die gerne ihre grauen Zellen in Schwung halten und Freude an verschiedenen Übungen und Rätseln haben. Damit wollen wir euch ermuntern, euer Gedächtnis und eure Konzentrationsfähigkeit zu trainieren, um so eine optimale geistige Lebensqualität bis ins hohe Alter zu erhalten. Und los geht's!

BILD-FEHLERSUCHE

Finden Sie in den nachfolgenden beiden Bildern die 10 Fehler.



BLUTSPENDEN

Blutspendeaktion 2021

Am Montag 08. Februar 2021 veranstalteten die Gemeinde Höhnhart und der Blutspendedienst vom Roten Kreuz OÖ eine Blutspendeaktion in der Volksschule Höhnhart. Bedanken möchte ich mich bei den zahlreichen Bürgerinnen und Bürger die ihr Blut gespendet haben.

Einen besonderen Dank möchte ich vor allem aber unserm Vbgm. Josef Pieringer aussprechen, der bereits zum 50. Mal sein Blut gespendet hat.

Bgm. Erich Priewasser



Vorteile des Blutspendens

Wer Blutspenden geht, der rettet nicht nur Leben, sondern macht auch etwas für sich selbst! Wann hast du den letzten Blutbefund machen lassen? Kennst du eigentlich deine Blutgruppe? Und weißt du, ob deine Blutwerte in Ordnung sind?

Die wenigsten von uns können darauf sichere Antworten geben. Das Blut von Blutspendern aber wird zahlreichen Tests unterzogen. Und das ist nur einer von vielen Vorteilen.

Wir verraten dir vier Vorteile, warum Blutspenden für dich nützlich ist:

- **Das "Like a Hero"-Feeling.** Mit jeder deiner Spenden rettetest du Leben.
- **Deine Frischzellenkur.** Vor allem Menschen mit hohem Blutdruck fühlen sich nach der Blutspende wohler. Denn dadurch wird der Blutdruck entlastet.

- **Blutige Infos.** Du erfährst kostenlos, welche Blutgruppe und welchen Rhesusfaktor du hast. Sollte es in deinem Blut tatsächlich Hinweise auf Krankheiten geben, dann informieren wird dich umgehend.
- **Last but not least: Der Blutspendeausweis.** Nach deiner ersten Blutspende bekommst du einen Blutspendeausweis von uns. Am besten du trägst ihn immer bei dir. Denn im Notfall kann dir dadurch schneller geholfen werden, da deine Blutgruppe darauf vermerkt ist.



BIOENERGIE HÖHNHART

Bioenergie Höhnhart wird immer effizienter

Seit 2007 versorgt die Bioenergie Höhnhart unseren Ortskern und die angrenzenden Ortschaften mit erneuerbarer Wärme und das mit einem stetig steigendem Beliebtheitsgrad. Mittlerweile sind es 126 Haushalte, die beheizt und mit Warmwasser von der Bioenergie versorgt werden.

Weiters wird in unserer Heizzentrale Ökostrom erzeugt, es werden mit unseren beiden Blockheizkraftwerken und der neu installierten 120 Kwp Photovoltaikanlage jährlich ca. 900.000 Kilowatt Strom erzeugt, die ins Netz eingespeist werden.



Wertvolle Energie aus Waldhackgut

Jährlich werden etwa 5.500 Kubikmeter dieses wertvollen Rohstoffes zu Ökostrom und Wärme umgewandelt, und dabei bleibt die Wertschöpfung in der Region und es werden dabei auch ca. 650 Tonnen CO_2 eingespart.

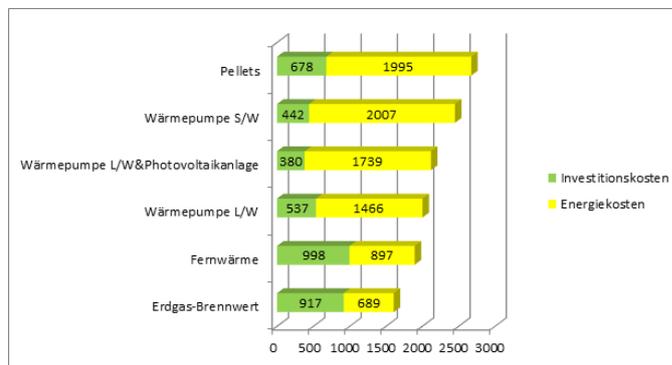
Unsere Wärme kann jederzeit mit Wärmepumpen konkurrieren.

Im nachfolgenden Diagramm sind die Investitionskosten der Heizsysteme von der Österreichischen Energieagentur zur Verfügung gestellt worden. Diese werden jährlich aktualisiert. Stand November 2020

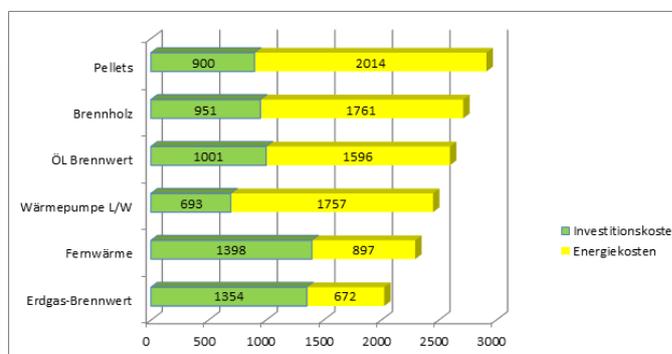
Gerne stehen wir für Auskünfte, ein unverbindliches Angebot und auch für Abrechnungsvergleiche zu Verfügung. Wir freuen uns auf Euer Interesse.

Alfred Langmaier, Tel.: 0664 403 31 09, E-Mail:alfredlangmaier@aon.at

Neubau



Altbau thermisch saniert



Basisannahme:

Angenommen wurde ein für Österreich typisches Einfamilienhaus mit 118 m² Wohnfläche. Neubau: Heizwärmebedarf 30 kWh/m²a bzw. Altbau thermisch saniert 50 kWh/m².

Kosten für Wartung und Instandhaltung inkludiert

Betrachtungszeitraum: 20 Jahre

In diesem Heizkostenvergleich wurden keine Förderungen berücksichtigt. Eine Ausnahme bildet die Darstellung der „Raus aus dem Öl-Förderung“, die für ganz Österreich zu Verfügung steht.

ASVÖ SC HÖHNHART

Erfolgreicher Spendenlauf

Die so erfolgreichen Höhnharter Faustballer waren dieses Mal auf fremdem Terrain unterwegs und beteiligten sich am Christkindllauf der „Bezirksrundschau/Mein Oberösterreich“. 28 Läufer gingen bei sehr winterlichen Bedingungen auf die fünf Kilometer lange Runde und sammelten insgesamt 500 Euro für den kleinen Samuel aus Ostermiething. „Es ist toll, dass so viele Leute mitgemacht haben und dass wir viel Geld für den guten Zweck sammeln konnten. Jeder, der mitgelaufen ist oder gespendet hat, ist ein Sieger“, freute sich Faustball-Sektionsleiter Lukas Diermair über die rege Teilnahme. Die schnellste Zeit mit 21:39 Minuten

schaffte übrigens Thomas Reiter vor Peter Prieuwasser (22:25) und Niklas Eichinger (22:54).



SPENDE ZÜRICH - JOSEF BERGER

Weihnachten ist die Zeit des Schenkens und Beschenktwerdens.

Wie schon im letzten Jahr, möchte ich mich auch zum heurigen Weihnachtsfest wieder für einen ganz speziellen Zweck einsetzen:

In meinem Heimatort gibt es eine Familie mit einem schwerbehinderten jungen Mann. Der Alltag ist voll von vielen speziellen Herausforderungen. Jede Unterstützung kann gut gebraucht werden.

Ich möchte daher in diesem Jahr darauf verzichten, wie üblich in meinem Kundenkreis Werbegeschenke zu verteilen und stattdessen den sonst dafür aufgewendeten Betrag dieser Familie zukommen lassen.

Ich wünsche Dir/Ihnen und Deiner/Ihrer Familie, Gesundheit und für das neue Jahr viel

Glück und die Kraft, alle Deine/Ihre Aufgaben und Vorhaben erfolgreich zu meistern.

Mit freundlichen Grüßen

Josef Berger



ASVÖ SC HÖHNHART - SKISPRUNG



Julia Mühlbacher

Drei Höhnharterinnen zur WM

Die nordischen Junioren-Weltmeisterschaften im finnischen Lahti gehen mit gleich drei Athletinnen des ASVÖ SC Höhnhart in Szene. Sarah Schuller, Vanessa Moharitsch und Julia Mühlbacher gehen bei den Skisprungbewerben von 8. bis 14. Februar auf Medaillenjagd.

Team die Goldmedaille. In diesem Winter hat sie bereits zwei Weltcupstarts (Ramsau, Ljubno) hinter sich, auch beim Weltcup in Hinzenbach am kommenden Wochenende wird sie am Start sein.



Vanessa Moharitsch

Für Vanessa Moharitsch ist es bereits die vierte WM, auch sie war beim Team-Gold im letzten Jahr dabei. Moharitsch wird beim Heim-Weltcup in Hinzenbach ebenfalls mit von der Partie sein – auch für sie nach Ramsau und Ljubno der bereits dritte Einsatz im heurigen Weltcup-winter.

„Dass drei Starterinnen bei einer Junioren-WM von einem Verein kommen, ist schon außergewöhnlich und macht uns sehr stolz. Es ist das Resultat einer jahrelangen Nachwuchsarbeit im Verein“, freut sich Daniel Karrer, der Skisprung-Sektionsleiter beim SC Höhnhart.

Für Sarah Schuller, die eine Lehre im Nordischen Ausbildungszentrum in Eisenerz absolviert, ist es die erste Nominierung für eine Junioren-WM. Die Waldzellerin hat sich durch starke Leistungen beim FIS Cup in Szczyrk (POL) und dem Alpencup in Oberhof (GER) qualifiziert. Für Stams-Schülerin Julia Mühlbacher ist es schon die zwei WM, im letzten Jahr holte sie mit dem



Sarah Schuller

GOLDHAUBEN

Adventkranz to go

Not macht erfinderisch – aufgrund der besonderen „Corona Situation“ in der letzten Zeit, mussten sich die Goldhauben Frauen dieses Jahr etwas Neues überlegen. Da der jährliche Adventbasar in der bekannten üblichen Art nicht stattfinden konnte, wurde kurzer Hand beschlossen, zumindest Adventkränze auf Bestellung anzubieten.

So wurden unter Einhaltung der Corona-Hygienemaßnahmen über 50 Adventkränze sowie der Adventkranz für die Pfarrkirche gebunden.

Allen fleißigen Helferinnen sowie unseren Käufern, die uns auch heuer wieder die Treue gehalten haben, sei ein herzliches Dankeschön gesagt.



KAMERADSCHAFTSBUND



Landesverdienstkreuz in Bronze:

- Josef Grösslinger
- Norbert Grösslinger



Schwarzes Kreuz:

- Obmann Georg Rachbauer
- Kassier Georg Feichtenschlager
- Kassier Johann Kastinger

MUSIKVEREIN HÖHNHART

Jungmusikerleistungsabzeichen

Die Höhnharter Musi darf sich wieder über erfolgreich abgeschlossene Jungmusikerleistungsabzeichen freuen. Im Dezember legten gleich vier Jungmusiker ein Abzeichen ab.

Jonas Schöppl und Bettina Feichtenschlager absolvierten beide das Bronzerne Jungmusikerleistungsabzeichen auf der Klarinette. Bettina mit sehr gutem Erfolg und Jonas mit gutem Erfolg.

Emely Reichinger und Luisa Steinhofer absolvierten das Juniorleistungsabzeichen auf der Querflöte mit ausgezeichnetem Erfolg.

Die Höhnharter Musi gratuliert allen vier recht herzlich zu ihren Leistungen.



Jonas Schöppl



Bettina Feichtenschlager



Emely Reichinger



Luisa Steinhofer

Kindermette

2020 wurde die Kindermette von drei topmotivierten Jungmusikerinnen musikalisch gestaltet. Danke an Luisa Steinhofer, Emely Reichinger und Marie Schade.





Respektiere

deine Grenzen

Winterliche Freizeitaktivitäten und Wildtiere

Die Jägerschaft Höhnhart und auch alle Waldbesitzer ersuchen Spaziergänger, Erholungssuchende und Sportler im Wald auf den Wegen zu bleiben. So suchen die Wildtiere wie Rehe und Hasen in den dichten Naturverjüngungen Schutz vor Kälte und vor allem Ruhe im Winter. Jede unnötige Flucht, vor allem bei hoher Schneelage, bedeutet einen großen Energieaufwand und kann zum Tod führen. Daher vor

allem den Bereich der Rehfütterungen meiden und schon gar nicht (eventuell gut gemeint) Küchenreste und Bioabfälle hineinlegen „für die armen Tiere“.

Die Wege im Wald zu verlassen ist aber auch eine große Gefahr für den Jungwald! Jedes Jahr kommen tausende junge Sprösslinge der Fichten, Tannen und Buchen im Wald (= Naturverjüngung!), diese werden leicht verletzt und umgeknickt. Wenn dann mitten im Wald auch noch illegal Renn- und Trainingsstrecken von Mountainbikern und Motocrossfahrern angelegt werden, braucht sich niemand über Kahlstellen und ausgefahrene Wege mitten im Jungwald wundern. Wir haben genug Wege zum Wandern, beschilderte Mountainbike-Strecken und verständnisvolle Grundbesitzer, aber jeder Naturbenützer sollte seine eigenen Grenzen kennen!



In unserer wunderschönen Natur gibt es viel Platz für ein Nebeneinander, wir müssen nur die eigenen Grenzen respektieren!

IMKERVEREIN ASPACH-HÖHNHART

Imkerwanderung

Unsere traditionelle Imkerwanderung führte uns heuer am 6. September von der Fa. Katzlberger in Nösting über Feld-Wald- und Wiesenwege nach Lauterbach und wieder retour. Beim „Jaga-Michl“ in Lauterbach besichtigten wir sein sehr sehenswertes und gepflegtes Museum mit vielen alten landwirtschaftlichen Gerätschaften und allgemeinen Gebrauchsgegenständen aus vergangenen Zeiten. Wir danken unserem Hartinger Hans für die gute Organisation des interessanten Nachmittags, an dem wir von der Altbäurin sogar noch mit Kaffee und feinem Gebäck bewirtet wurden.

Und wer noch ein schnelles Geschenk braucht, das gut schmeckt und gesund ist, dann schauen Sie doch bei einem heimischen Imker vorbei! Gönnen Sie sich und anderen österreichischen Honig und Sie werden sich über jeden Löffel voll freuen können!

Wir wünschen euch allen viel Glück, Segen und Gesundheit im Neuen Jahr!



FREIWILLIGE FEUERWEHREN

Einsatzstunden 2020 - unserer Freiwilligen Feuerwehren

	FF Außerleiten	FF Höhnhart	FF Thannstraß
Einsätze	781 Std.	501 Std.	264 Std.
Ausbildung / Übungen	537 Std.	610 Std.	223 Std.
Bewerbe / Training	294 Std.	318 Std.	227 Std.
Jugendarbeit	328 Std.	531 Std.	325 Std.
Organisation	1.290 Std.	1.233 Std.	346 Std.
Gesamtstunden	3.230 Std.	3.193 Std.	1.385 Std.

Als Bürgermeister der Gemeinde Höhnhart möchte ich mich sehr herzlich für die zahlreichen geleisteten Stunden der örtlichen Feuerwehren bedanken.

Bgm. Erich Priewasser

FREIWILLIGE FEUERWEHR AUSSERLEITEN

Lehrgänge an der Landesfeuerweherschule

HFM Christina Bumhofer absolvierte von 27.10.2020 bis 30.10.2020 den Atemschutzlehrgang an der OÖ Landesfeuerweherschule in Linz.

Friedenslichtaktion

Leider konnte aufgrund der derzeitigen Covid 19 Situation das Friedenslicht nicht wie gewohnt von den Mitgliedern der Feuerwehrjugend an die Haushalte ausgetragen werden. Dennoch gab es die Möglichkeit sich das Friedenslicht am Donnerstag den 24. Dezember bei der Feuerwehr Ausserleiten abzuholen. In diesem Sinne möchten wir uns für die Spenden sehr herzlich bedanken und wünschen euch allen alles Gute und vor allem Gesundheit für das neue Jahr 2021.



FREIWILLIGE FEUERWEHR HÖHNHART

Die FF Höhnhart hatte 2020 **18 Einsätze (15 Technische und 3 Brandeinsätze)** – dabei waren **126 Mann Gesamt 501 Stunden im Einsatz** und unsere Fahrzeuge haben dabei **187 km** zurückgelegt.

Der Mitgliederstand ist mit Jahresende 2020 bei **48 Aktiven / 23 Reservisten** und **10 Jugendmitgliedern**

Einsatz Verkehrsunfall

Am Freitag den 23.10.2020 um 16:17 Uhr wurde die Feuerwehr Höhnhart zu einem Einsatz gerufen.

Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen auf der Hochstraße hieß es. Im Einsatz war die FF Höhnhart mit drei Fahrzeugen und 16 Mann. Dazu die beiden Bergescheren der FF Thannstraß und FF Aspach sowie Abschnittskommandant BR Franz Baier.

Der Verkehrsunfall wurde ausgelöst durch ein riskantes Überholmanöver auf der Oberinnviertler Landesstraße im Bereich der Ortschaft Liedschwandt in Höhnhart.

Es waren zwei PKW mit insgesamt 6 Personen beteiligt. Anwesend war Polizei, Notarzt, Rettungshubschrauber und mehrere Rettungswagen zum Abtransport der Verletzten sowie die Straßenmeisterei.

Aufgrund der schwierigen Bergemaßnahmen der verunfallten PKW errichtete die Lotsengruppe der FF Höhnhart in Absprache mit der anwesenden Polizei eine weiträumige Umleitung für den zahlreichen Durchzugs- und Berufsverkehr in und um Höhnhart. Die Aufräumarbeiten sowie die Ölspur wurde rasch von der Feuerwehr Höhnhart beseitigt.



Gerald B. - Photography

Friedenslicht

Zahlreiche Besucher haben das Angebot der FF Höhnhart angenommen und das Friedenslicht abgeholt, da ein Austragen von Haus zu Haus aus Covid-Sicherheitsgründen vom Landesfeuerwehrverband nicht empfohlen wurde.



ARBEITERKAMMER OÖ

Corona hat uns wieder fest im Griff. Der neuerliche Lockdown wirft alte und neue Fragen auf. Darum wenden sich tausende Beschäftigte an die AK-Rechtsberatung. Die meisten ihrer Anfragen drehen sich um Homeoffice, Kurzarbeit, Risikogruppen oder Kinderbetreuung. Unsere Experten/-innen im Arbeits- und Sozialrecht, im Konsumentenschutz und in der Bildungsberatung sind auch während des Lockdown für Sie da:

AK-Rechtsschutz-Hotline

050/6906-1 oder rechtsschutz@akooe.at

AK-Konsumentenschutz

050/6906-2 oder konsumentenschutz@akooe.at

AK-Bildungsberatung

050/6906-1601 oder bildungsinform@akooe.at

ooe.arbeiterkammer.at/videoberatung

H.O.T.T. das neue Home-Office-Test-Tool der AK OÖ

Seit Ausbruch der Pandemie haben rund 40 Prozent der Beschäftigten in Österreich zumindest vorübergehend von Zuhause aus gearbeitet. Bei dieser Arbeitsform können sich Vorteile ergeben, so fallen etwa die Wegzeiten in den Betrieb weg. Und natürlich gibt es auch Nachteile, wie zum Beispiel die zunehmende Vermischung von Arbeitszeit und Freizeit.

Die AK Oberösterreich hat daher das Home-Office-Test-Tool H.O.T.T. entwickelt, das zentrale Fragen rund ums Home-Office aufgreift und den Beschäftigten wichtige Tipps und auch Muster-Einzelvereinbarungen mit auf den Weg gibt. „Mit H.O.T.T. haben die Beschäftigten das geeignete Werkzeug, um sämtliche Unklarheiten mit dem Arbeitgeber aus dem Weg zu räu-

men. Das Tool beinhaltet zehn Fragen, liefert am Ende eine individuelle Auswertung zur persönlichen Arbeitsplatzgestaltung, sowie zu organisatorischen und rechtlichen Aspekten. Eine ausführliche Auswertung, weitere Infos und eine Home-Office-Mustervereinbarung werden per E-Mail zugesendet“, erklärt AK-Präsident Dr. Johann Kalliauer.



Das Home-Office-Test-Tool finden Sie unter

<https://hott.arbeiterkammer.at>

Pflegegeld – die AK berät und hilft vor Gericht

Wenn Sie oder Ihre Angehörigen im täglichen Leben fremde Hilfe benötigen und einige Anspruchsvoraussetzungen erfüllen, haben Sie möglicherweise Anspruch auf Pflegegeld. Dann sollten Sie beim zuständigen Pensionsversicherungsträger gleich einen Antrag stellen. Dabei können Sie auf die Unterstützung der AK Oberösterreich zählen: Wir bieten unseren Mitgliedern eine umfassende Beratung und kostenlose Rechtsvertretung.

Kostenlose Beratung unter 050/6906-1, nähere Infos unter ooe.arbeiterkammer.at

Unser Angebot für Sie:

- Wir prüfen, ob und in welcher Höhe Sie Anspruch auf Pflegegeld haben.
- Wir unterstützen Sie bei der Antragstellung.
- Wenn Ihr Antrag auf Pflegegeld abgelehnt oder ein zu geringes Pflegegeld gewährt wurde, prüfen wir für Sie, ob die Entscheidung des Pensionsversicherungsträgers korrekt ist. Im Falle eines zweifelhaften oder gar falschen Bescheides bieten wir kostenlosen Rechtsschutz zur gerichtlichen Durchsetzung Ihres Anspruches.

Corona-Härtefonds von AK und Land unterstützt oberösterreichische Beschäftigte in der Krise

Viele Beschäftigte befinden sich durch Jobverlust oder Kurzarbeit in einer finanziell schwierigen Phase. Um ihnen zusätzlich zu den Unterstützungen des Bundes unter die Arme zu greifen, haben das Land OÖ und die Arbeiterkammer Oberösterreich gemeinsam einen Corona-Härtefonds ins Leben gerufen. Anspruchsberechtigt sind Arbeitnehmer/-innen, die in den Monaten Dezember 2020 und Jänner 2021 aufgrund der Corona-Krise arbeitslos waren oder Lohnkürzungen durch Kurzarbeit hinnehmen mussten und dadurch ein um mindestens 20 Prozent geringeres Nettohaushaltseinkommen haben. Sie können eine Unterstützung von einmalig bis zu 500 Euro pro Person erhalten. Der Antrag kann zwischen 8. Februar und 31. März 2021 eingebracht werden.

„Die oberösterreichischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer haben gerade in den letzten Monaten unter teilweise schwierigsten Bedingungen Großartiges geleistet. Zigtausende sind allerdings arbeitslos oder in Kurzarbeit geschickt geworden und müssen nun mit deutlich weniger Geld ihren Lebensunterhalt bestreiten. Ihnen jetzt schnell und unbürokratisch zu helfen, ist uns besonders wichtig. Dieser gemeinsame Fonds, in den das Land 4 Millionen Euro und die AK 1 Million Euro eingezahlt hat, ist ein wesentlicher Beitrag dazu“, betont Johann Kalliauer, Präsident der Arbeiterkammer Oberösterreich.

Alle Details zum Unterstützungsfonds, wer Anspruch hat und wie hoch die jeweilige Unterstützung ist, finden Sie unter

https://ooe.arbeiterkammer.at/service/presse/AK_und_Land_schaffen_Corona-Haertefonds-.html



Ich möchte tageweise im Home-Office arbeiten, weiß aber nicht, worauf ich da achten muss. Gibt's wen, der mir hilft?

JAKLAR!

ooe.arbeiterkammer.at

Was erwartet dich in der Linecker-World?

Welche Philosophie steckt dahinter?

Die Linecker-World bietet Kunden im Bereich Gastro, Hotel und Handel eine Software-Schmiede für individuelle Entwicklungen. Wir nehmen uns Zeit für die Herausforderungen unserer Kunden und bieten somit erfolgreiche und bewährte Lösungen im jeweiligen Bereich an. Seminare, Schulungen und Präsentationen können wir direkt in unserem neuen Tagungsraum durchführen.



Philosophie

Unsere Philosophie ist es, dem Kunden eine Gesamtlösung zu bieten - Hotelsoftware + Kassensystem, kombiniert mit modernster Web & App-Lösung. Dadurch ergeben sich folgende Vorteile:

- Kunde hat nur 1 Ansprechpartner trotz vieler Produkte
- Geschäftspartner der finanzkonform und auch Software technisch am neuesten Stand ist
- Kundenberatung, um gemeinsam eine Lösung der bestehenden Probleme im Betrieb zu finden
- Betriebliche Abläufe, mit unseren Systemen, zu optimieren.

Wie wurde gebaut?

Auch in der damaligen Planungsphase war uns klar, nachhaltige Produkte für den Firmenneubau zu verwenden. Für das Obergeschoss verwenden wir ausschließlich Holz aus dem Innviertel. Die Inneneinrichtung wird aus heimischen Eichen-Holz, regional in Mauerkirchen, gefertigt. Mit ausgestatteten Photovoltaik-Anlagen können wir beinahe den kompletten Energieverbrauch abdecken.



- 500 m² Bürofläche
- Bis zu 23 Personen
- Fitnessraum
- E-Ladestation für E-Autos
- Barrierefrei inkl. Parkplatz
- Architektur
- Bussteuerung im gesamten Gebäude



Foto v.l.n.r.: Linecker Peter, Linecker Sebastian, Linecker Josef



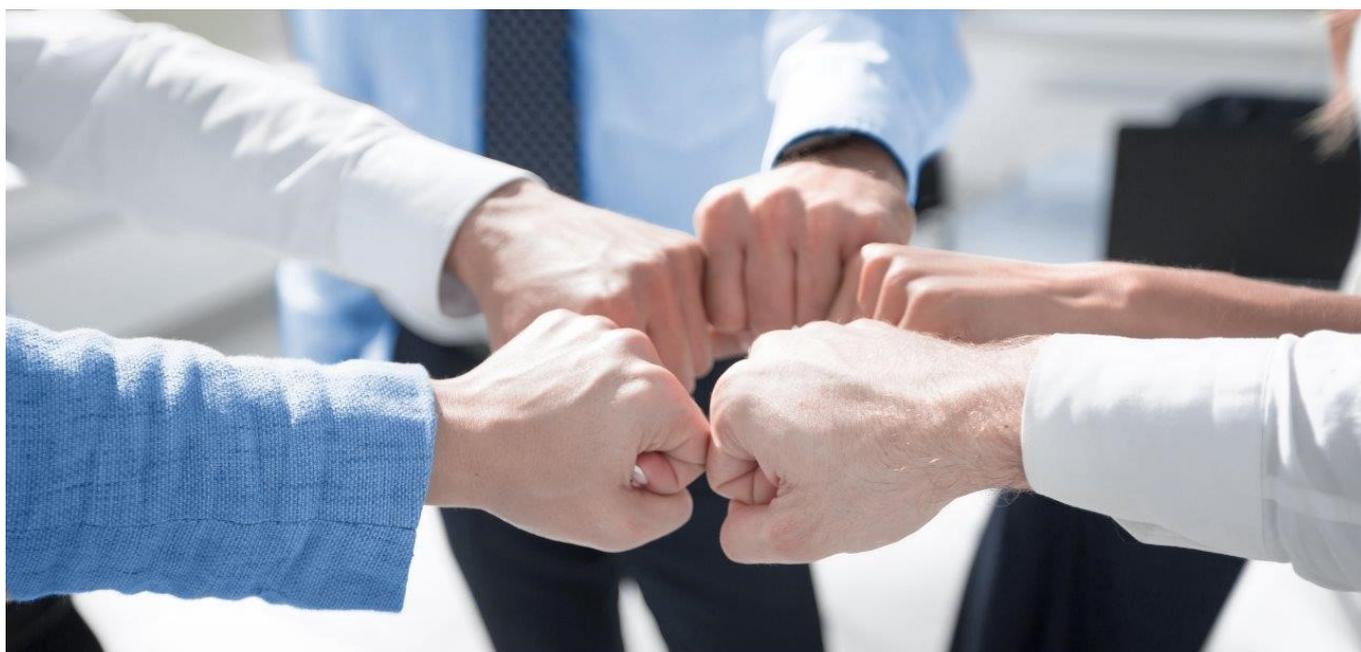
Bernhofer schüttet in Summe EUR 106.000,- Corona-Prämie an die Mitarbeiter aus

Im Jahr 2020 mussten wir lernen mit ungeahnten Einschränkungen in allen Lebenslagen umzugehen.

Gemeinsam – mit gegenseitiger Unterstützung kann man jedoch auch ein Jahr wie dieses zu

einem erfolgreichen Abschluss führen.

Für dieses Miteinander und Füreinander möchten wir uns ganz herzlich bedanken und freuen uns auf ein weiteres erfolgreiches Jahr 2021.



Mitarbeiter-Ehrungen im Jahr 2020

Im letzten Jahr mussten Veranstaltungen abgesagt und soziale Kontakte auf ein Minimum reduziert werden. Unsere Ehrungen konnten nicht wie gewohnt im Rahmen einer Urlaubs- oder Weihnachtsfeier stattfinden.

[In diesem Sinne möchten wir nochmals ...](#)

[... ganz herzlich gratulieren:](#)

| **PIRINGER Patrick** und **BERER Reinhard**
zum erfolgreichen Abschluss der berufsbe-
gleitenden Matura HTL-Maschinenbau

| **REISECKER Philipp**
zur erfolgreichen Werksmeisterprüfung

Gerade deshalb ist es uns ein großes Anliegen, unsere Mitarbeiter für ihre besonderen Leistungen zu ehren und uns bei unseren langjährigen Wegbegleitern zu bedanken.

| **HARGAßNER Stefan**
zum ausgezeichneten Lehrabschluss im
Bereich Elektrotechnik

| **AIGNER Manfred**
zum ausgezeichneten Erfolg in der zweiten
Klasse Berufsschule im Bereich Metall-/
Werkzeugbautechnik

... ein „DANKE“ aussprechen:

- | **STEMPFER Franz**
für 20 Jahre wertvolle Mitarbeit
- | **DUFT Engelbert**
für 25 Jahre wertvolle Mitarbeit
- | **MÜHLECKER Michael**
für 20 Jahre wertvolle Mitarbeit
- | **HAGER Wolfgang**
für 20 Jahre wertvolle Mitarbeit
- | **KAISER Rudolf**
für 17 Jahre wertvolle Mitarbeit*
- | **REICHINGER Karl**
für 25 Jahre wertvolle Mitarbeit*
- | **SCHRATTENECKER Peter**
für 41 Jahre wertvolle Mitarbeit*
- | **KNAUSEDER Karl**
für 33 Jahre wertvolle Mitarbeit *
- | **GRAHAMER Christine**
für 27 Jahre wertvolle Mitarbeit*

*Allen (baldigen) Pensionistinnen und Pensionisten wünschen wir alles Gute sowie Gesundheit in ihrem wohlverdienten Ruhestand.

„Ein weiterer großer Abschied“



Das Jahr 2020 war für Bernhofer nicht nur aufgrund der Corona Pandemie ein denkwürdiges Jahr, sondern auch wegen der Pensionierung des langjährigen

Geschäftsführers und Eigentümers Ferdinand Bernhofer sen. Herr Bernhofer trat 1978 in das Unternehmen ein und übernahm kurz darauf die Geschäftsführung.

Unter seiner Führung wuchs das Unternehmen

vom kleinen Produzenten von landwirtschaftlichen Schmiedeteilen zu einem international etablierten Industrielieferer mit 170 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Bereits früh wurden die Absatzmärkte internationalisiert und mit der Wärmebehandlung sowie Bearbeitung die Wertschöpfungskette konsequent erweitert. Die Generation von Ferdinand Bernhofer sen. war aber auch von weitsichtigen technologischen Veränderungen geprägt. Die Investition in die erste Spindelpresse Anfang der 90er Jahre, die Einführung von CAD / CAM im Werkzeugbau und der Bearbeitung sowie die SAP-ERP Einführung 2008 sind wichtige Grundsteine für den Erfolg von Bernhofer heute.

Wir bedanken uns für die gute, erfolgreiche Zeit und wünschen das Allerbeste für den wohlverdienten Ruhestand.

Unsere neuen Mitarbeiter 2020 - herzlich willkommen im Team

- | **BURNDORFER Franz Stefan** – Leitung QW
- | **FRIXEDER Daniel** – Mitarbeiter Werkzeugbau
- | **SEEBURGER Roland** – Leitung Lager
- | **BARNA Bálint** – Mitarbeiter Bearbeitung
- | **KUHLER Jochen** – Sen. Key Account-Manager
- | **SCHMALZL Michael** – Lehrling Werkzeugbau

Investition in die Zukunft

Fertigstellung „Projekt Bernhofer 2020“

Das Anfang 2019 begonnene, größte Infrastruktur- und Investitionsprojekt in der Geschichte von Bernhofer, mit einem Investitionsvolumen von EUR 10 Millionen, konnte trotz Corona und den damit verbundenen Einschränkungen planmäßig im letzten Jahr abgeschlossen werden.

Mit der Einsparung der Co2-Emissionen von ca. 140 LKW-Anfahrten, der Reduktion der örtlichen Emissionen mittels nachhaltigen Stroms und des Energieverbrauchs durch größtmögliche Nutzung der Prozessabwärme als auch durch umfangreiche Lärmschutzmaßnahmen wurden neue Maßstäbe hinsichtlich der Ressourcen- und Umweltschonung gesetzt.

Eine neue Kühlstation und Gebäudetechnik, welche zur weiteren „Ökologisierung“ von Bernhofer beiträgt wurde installiert, ein neuer Sanitärtrakt für unsere Mitarbeiter geschaffen, eine vollautomatisierte Wärmebehandlungsanlage installiert, neue Standards in der zerstörungsfreien Prüfung geschaffen, als auch ein neues Logistikzentrum erbaut, mehr Platz für die Endmontage, sowie ein modernes Server- und Rechenzentrum eingerichtet.

Das Ergebnis ist ein großer Schritt im Hinblick auf die Optimierung unseres Produktionsflusses und Potential, welches wir in den nächsten Jahren ausschöpfen und nutzen wollen.

Bernhofer ist für die Zukunft gut gerüstet und sucht Verstärkung

- | CNC Maschinenbediener (m/w/d)
- | Schmiedemitarbeiter (m/w/d)
- | Einkäufer (m/w/d)
- | Reinigungskraft 20h (m/w/d)
- | Lehrlinge Metall-/Werkzeugbautechnik (m/w/d)



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: <https://www.bernhofer.at>

Bewerbungsunterlagen

Die Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte (bevorzugt per E-Mail) direkt an Frau Sabine AUER bewerbung@bernhofer.at oder an [Ferdinand Bernhofer Gesellschaft m.b.H., z. H. Frau Sabine AUER, Eden 5, 5251 Höhhart](#)

Für etwaige Fragen stehen wir gerne telefonisch unter 07755 7272-170 zur Verfügung.



Meine Lehre zum Metall-/Werkzeugbautechniker (m/w/d)

Du hast das Zeug. Wir bringen dich in Form.

Wir bieten dir:

- | Eine fundierte und abwechslungsreiche Ausbildung (3,5 Jahre) – von der Bearbeitung mechanischer Teile bis hin zur Programmierung und Fertigung von komplexen Werkzeugbauelementen
- | Arbeiten in einem kollegialen Team sowie einen sicheren Arbeitsplatz und einen Beruf mit Zukunft in deiner Region
- | Nach der abgeschlossenen Lehre winken vielfältige Entwicklungs-, Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Werde Teil des Bernhofer-Teams.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

- | bewerbung@bernhofer.at oder an
- | Ferdinand Bernhofer Gesellschaft m.b.H.,
z. H. Frau Sabine Auer, Eden 5, 5251 Höhnhart

Wir geben Ideen Form.

Seit 400 Jahren hat präzise Qualitätsarbeit bei Bernhofer Tradition. Heute fertigen wir hochkomplexe Produkte mit modernsten Maschinen für verschiedene Einsatzbereiche der Industrie. Diese reichen von Antriebs-, Verbindungs- und Hydrauliktechnik bis hin zu spezifischen Sonderlösungen.

Nutze die Möglichkeit

zu einer Schnupperlehre!

Alle Infos findest du unter
bernhofer.at/lehrlingsoffensive



SCHLOSSEREI RDS_CZYZEWSKI

Schlosserei RDS_Czyzewski



Einbruchsicherungen | Schlüsseldienst | Heizung | Sanitär

Meisterbetrieb

5251 Hönhart · Thalheim 5 ☎ 0043 7755 203 532 📞 0043 670 50 50 330
czyzewski_schlosserei@hotmail.com

Notfallreparaturen / Türschließtechnik

Sehr geehrte Hönharter/innen,

mehr als 20 Jahre gehörten viele Discounter und Supermärkte in Bayern zu meinen treuen Kunden. Meine „Spezialität“ sind Türöffnungen aufgrund verlorener Schlüssel, kaputte Türschließer, undichte Wasseranschlussventile oder sonstige Katastrophen.

Wegen Umzug stehe ich ab sofort im Innviertel zur Verfügung. Kontaktieren Sie mich unverbindlich per Telefon oder E-Mail. Vielen Dank.

KINDERBUCH

Ein schönes Geschenk für Kinder von 3 - 8 Jahren.

Lustige Reime mit Tieren von A-Z mit entzückenden handgezeichneten Bildern.

Textbeispiel:

Z, z

Der Zahnarzt
zieht dem Zebra
einen Zahn.
Das Zebra
zischt ihn zornig an:
„Sag, wie soll ich
ohne Zahn
mit dem Zug
nach Zypern fahrn?“



Idee und Text:

Waltraud Czyzewski, Thalheim 5, Hönhart

Buch in Größe DIN A 5 mit Softcover € 8,95 bei Abholung bzw. zuzügl. Versandkosten.

Bestellungen und Informationen unter deraffejagtdaszebra@gmail.com oder +43(670) 557 55 18



4-Sonnen- Unternehmerzentrum

Das Unternehmerzentrum beinhaltet insgesamt 11 Büros, die wie folgt aufgeteilt sind:

Anzahl	Fläche
8 Büros zu je	10,88 m ²
1 Büro	22,52 m ²
1 Büro	27,97 m ²
1 Büro	42,42 m ²
Gesamtfläche	179,95 m²

ZU VERMIETEN!



Die Büros werden ab **01.12.2020** zu einem sehr günstigen Preis an Unternehmen vermietet.

Preis und Besichtigungsmöglichkeit auf Anfrage bei:

Ansprechperson:

Bürgermeister Erich Priewasser
Gewerbepark Aspach-Höhhart 1
5252 Aspach

Telefon: 0676 840 160 500
E-Mail: prie.erich@gmail.com

MARKTGEMEINDE
ASPACH



GEMEINDE
HÖHNHART



GEMEINDE
ROSSBACH



GEMEINDE
ST. VEIT I. I.

